

Brauneck (1555 m) am 04./05.09.2010

Wo sind denn die bergsteigenden Waxi-Kinder? Keine aufzutreiben, also machen Mama und ich uns alleine auf den Weg.

Wir sitzen in der Gondel zum Brauneck und es fängt an zu schütten. Mama jammert rum wegen des schlechten Wetters, aber ich sage: „Mama, mir macht das nichts aus, du schickst mich doch bei jedem Wetter raus in den Waldkindergarten!“

Also zieh ich oben die Matschhose und die Regenjacke an und wir wandern zum 1. Gipfelkreuz, dem Brauneck. Danach gehen wir weiter über den Grat und runter zur Stiealm bei Regen und Hagel. Es ist kalt, aber mir gefällt es immer besser – neben dem Weg ist ein kleiner Bach entstanden über den ich hin und her hüpfen kann – und leider fall ich auch rein! Alles trieft, auch die Handschuhe. Das nächste Highlight sind ein paar Kühe, die sich von mir auch streicheln lassen.

Wir kommen an der Stiealm an, rechtzeitig zur Bergmesse die wegen des schlechten Wetters in der Stube stattfindet.

Mama und ich übernachteten wie viele andere Waxis heute auch auf der Alm. Am Sonntagmorgen machen wir uns ganz gemütlich bei tollem Wetter auf den Weg und wandern zuerst noch einmal zur Ameisenwand.

Auf dem Weg dort rauf entdecken wir Schwammerl und auch einen toten Maulwurf!

Wir wandern weiter auf den Kleinen Kirchberg. Jetzt muss ich aber erst mal den Saurier und meine Autos aus Mamas Rucksack holen und eine Runde spielen.

Jetzt zieht aber langsam Nebel auf und es zieht zu. Weil wir sowieso nicht mehr viel sehen, schlägt Mama vor ein anderes Mal auf den Latschenkopf zu wandern und lieber zur Bahn zurückzugehen.

Wir wandern ganz gemütlich zurück und haben viel Zeit unterwegs die Heidelbeeren zu pflücken und zu essen. Ich entdecke sogar noch andere Reizker und unser Sackerl mit den Schwammerln wird richtig voll. Und weil ich so aufmerksam war bekomme ich zur Belohnung noch ein großes Magnum-Eis an der Bergbahn.

Viele Grüße,

Rico